

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 246.

Mittwoch den 20. October

1869.

Control-Versammlungen im Stadtkreise
Wiesbaden pro 1869 betr.

Die diesjährigen Herbst-Control-Versammlungen für die beurlaubten Mannschaften der Reserve und Landwehr des Stadtkreises Wiesbaden finden im Hofe der Infanterie-Caserne, wie folgt statt:

am 26. October c. Vormittags 9 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit den Buchstaben A bis incl. G anfängt;

am 26. October c. Nachmittags 3 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit den Buchstaben H bis incl. O anfängt;

am 27. October c. Vormittags 9 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit den Buchstaben P bis incl. Z anfängt.

Die zur Disposition ihres Truppentheils Beurlaubten oder zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen, müssen ebenfalls erscheinen.

Eine besondere Ordre für jeden Beurlaubten der Reserve und Landwehr, zur Bestellung zu diesen Control-Versammlungen erfolgt nicht, sondern dient diese Bekanntmachung als Befehl für jeden Einzelnen.

Wiesbaden, den 15. October 1869.

Der Civil-Vorsitzende der Kreis-Ersatz-Commission des Stadtkreises Wiesbaden.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Auf die in der Extra-Beilage zu No. 43 des Amtsblatts der hiesigen Königl. Regierung abgedruckte Anweisung zur Ausführung der Gewerbe-Ordnung für den Norddeutschen Bund vom 21. Juni 1869, welche Letztere, mit Ausnahme des von dem Gewerbebetrieb im Umherziehen handelnden Titels III. am 1. October d. J. in Wirksamkeit tritt, wird das Publikum, insbesondere die Gewerbetreibenden hierdurch noch besonders aufmerksam gemacht.

Wiesbaden, den 29. September 1869.

Königl. Polizei-Direktion.

Seyfried.

Berichtigung.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 27. September d. J., das Erbleih-Regulirungsgesetz vom 5. April c. betr., weise ich darauf hin, daß die Durchschnittspreise für marktgängiges Getreide nicht, wie in jener Bekanntmachung irthümlich besagt ist, in No. 36, sondern in No. 38 des diesjährigen Amtsblatts der hiesigen Königl. Regierung bekannt gemacht worden sind.

Wiesbaden, den 16. October 1869.

Königliche Polizei-Direction.

Seyfried.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse der Wiesbadener Actienbierbrauerei-Gesellschaft an der Sonnenbergerstraße belegenen Immobilien, als:

Nr. des Flächengehalt.
Stadtb. Dirg. Rth. Sch.

- | | | | | |
|----------|---|----|----|--|
| 1) 10701 | 2 | 51 | 54 | a) Ein 4stöckiges Bierbrauerei-Gebäude 116' lang 53' tief,
b) ein zweistöckiges Deconomie-Gebäude 60' lang 21' tief,
c) eine Faßhalle 70' lang 35' tief,
d) ein Kühlschiffbau 60' lang 60' tief,
e) Hofraum; |
| 2) 3477a | — | 56 | 24 | a) ein 2stöckiges Wohnhaus 54' lang 44' tief,
b) ein 3stöckiges Gebäude, Mälzerei, 51' lang 25' tief,
c) eine 1stöckige Trinkhalle 141' lang 21 1/2' tief,
d) Hofraum; |
| 3) 3258 | — | 59 | 90 | Acker auf dem „Leberberg“ zwischen der Actienbierbrauerei-Gesellschaft und der Gemarkung Sonnenberg einerseits und Bernhard Unkelbach anderseits; |
| 4) 3476b | 1 | 10 | 22 | Garten bei der Hofralthe zw. der Actienbierbrauerei-Gesellschaft und Aufstöckern; |
| 5) | — | 1 | 38 | 25 Wiese „unterm Sonnenbergerweg“ zwischen einem Weg und Philipp Reinhard Herz; |
| 6) 7523 | — | 55 | 57 | Acker „auf dem Leberberg“ zw. der Actienbierbrauerei-Gesellschaft und Heinrich Weil, |
- im Ganzen taxirt zu 270,000 fl., an Ort und Stelle zum zweitenmale öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 8. October 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 24

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Eduard Gräf zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 22. October l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen; bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 6. September 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 23

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Aron Hirschel zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 29. October l. J. Vormittags um 9 Uhr geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 15. September 1869.

Königl. Amtsgericht IV.

Gutsverpachtung.

Donnerstag den 21. d. M. Morgens 8 Uhr werden die dem Domänen-Fiscus aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Schierstein ausgelieferten

Pändereien, bestehend in circa 30 Morgen Ackerland in den Distrikten Krant-
garten, Wilmann, Diebweg und Eisenmännchen gelegen, an Ort und Stelle
in Parzellen öffentlich verpachtet.

Sammelplatz am Schiersteiner Weg.

Wiesbaden, den 16. October 1869.

Königl. Domänen-Rentamt.

Reichmann.

297

Guts-Verpachtung.

Samstag den 23. d. M. Nachmittags 3 Uhr werden auf dem Rathhause zu
Bierstadt 5 leihfällig gewordene Domänial-Grundstücke in der Gemarkung
Bierstadt im Distrikt Aukamm und Galgenfeld anderweit öffentlich verpachtet.

Wiesbaden, den 16. October 1869.

Königl. Domänen-Rentamt.

Reichmann.

297

Königliche Schauspiele.

Symphonie-Concerte.

7986

Diejenigen verehrlichen Abonnenten, welche ihre im
letzten Symphonie-Concert-Cyclus innegehabten Sige auch
für das diesmalige Abonnement zu behalten wünschen,
werden ersucht, bis **spätestens den 22. October d. J.**
hierher Nachricht geben zu wollen, indem von da an
anderweit über diese Plätze verfügt wird.

Wiesbaden, den 17. October 1869.

Intendantur der Königl. Schauspiele.

Bekanntmachung.

Heute Vormittag 11 Uhr soll in dem Hofe des Hauses Spiegelgasse 1
dahier ein vollständiges Bett gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

7985

Conlin.

Bullenversteigerung.

Donnerstag den 21. October Mittags 1 Uhr wird der für hiesige Gemeinde
zu schwer und gut genährte Gemeindebullen dahier öffentlich versteigert.

Brenthal, den 18. October 1869.

Der Bürgermeister.

7952

Dinges.

Fecht-Unterricht.

Montag den 25. d. Mts. beginnt der Fecht-Unterricht mit Fleuret, Säbel
und keinem Stock im Saale des Herrn Lambsch, Häfnergasse 6.

Anmeldungen werden von dem Unterzeichneten, Wallrissstraße 23, W. Berg-
hof, Kochbrunnenplatz 1, sowie in dem obenbezeichneten Locale entgegengenommen.

7974

A. Harf, Fechtmeister.

N o t i z e n.

Heute Mittwoch den 20. October, Vormittags 9 Uhr:
Fortsetzung der Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, bestehend in Gold, Silber und Edelsteinen, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 242.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die Verpflegungs-Bedürfnisse und Wäsche-Reinigungs-Materialien pro 1870, für das Königl. Garnison-Lazareth, in dem Geschäftszimmer desselben, Schwalbacherstraße 2. (S. Tgbl. 245.)

Fässer-Versteigerung in dem Herzoglichen Holzhofe zu Diebrich. (S. Tgbl. 237.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Papier aus cassirten Akten, im Locale des Königl. Amtsgerichts, Zimmer No. 19. (S. Tgbl. 240.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Erbauung der höheren Töchterschule dahier vorkommende Maurerarbeit, bei der Bürgermeisterei. (S. Tgbl. 245.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von 10 Actien der Gesellschaft zum Betriebe der Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle, 1 Obligation des Prioritäts-Anlehens der Wiesbadener Bierbrauerei-Gesellschaft, 1 Großherzogl. Hess. 25 fl.-Looses und 1 blaue Actie der Gesellschaft zum Betriebe der Cur-Etablissements in den Badeorten Wiesbaden und Ems, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 245.)

Männergesang-Verein.

Heute Mittwoch und morgen Donnerstag präcis 8 Uhr Probe im „Café Schiller“.

168

Café Schiller.

Heute von 11 Uhr ab:

Leberklös und Sauerkraut.

Alle Tage frisch: Ungarischer Kolak.

7969

Kornbrod per Laib 14 fr.

7971

bei A. Westenberger.

Ein Kanape und sechs Stühle mit braunem Damast-Ueberzug, so gut wie neu, ist wegen Mangel an Raum zu verkaufen bei

Tapetirer Zimmermann, Friedrichstraße 32. 7903

Schlossers Weltgeschichte, sämtliche Bände, werden zu kaufen gesucht Wellritzstraße 19, Parterre.

7911

Drei kleine Deschen sind billig zu verkaufen Kranzplatz 2.

7935

Einige Bettstellen, Strohsäcke und Matratzen sind zu verkaufen Wehgergasse No. 36.

7934

Nerostraße 27 ist ein Nachtschloß zu verkaufen.

7845

Ein fast noch neuer, naßbaum-polirter, ovaler Tisch ist zu verkaufen Dohheimerstraße 35.

7549

Zwei Lerchen und eine Stodfinke (Hahnen) sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 37, 3. Stock.

7959

Gefinde-Bettstellen das Stück zu 1 fl. sind zu verk. Friedrichstr. 32.

7858

Männergesangverein „Concordia“.

Sonntag den 24. October 1869:

Abendunterhaltung & Ball im „Saalbau Schirmer“.

PROGRAMM.

I. Abtheilung.

- 1) Musikstück.
- 2) „Mein Vaterland“, Männerchor von W. Baumgärtner.
- 3) „Kriegerl und Röslerl“, Lied für Bariton von Suppé.
- 4) „Schifferständchen“, Duett von Fr. Abt.
- 5) „Ich sende diese Blumen Dir“, Lied für Tenor von Friedr. Wagner.
- 6) „Abendlied“, Männerchor von Fr. Abt.

II. Abtheilung.

- 7) „Das Erkennen“, Lied für Bariton von Heint. Proch.
- 8) „Mein Engel“, Lied für Tenor von Heint. Esser.
- 9) „Eine Sängeraufnahme“, Männerchor mit Solis u. Quartett von Solié.
- 10) Solo für Horn.
- 11) „An Sie!“ (Wanderlied), Lied für Bariton mit Hornbegleitung von Heint. Proch.

Hierauf:

Ein weisser Othello.

Poffen-Lustspiel in 1 Akt. Nach Brissebarre's „Un tigre du Bengale“ von W. Friedrich.

Personen.

Mohr, Rentier.

Netta, Köchin.

Clorinde, seine Frau.

Barth, Nachbar.

Sodann:

B A L L.

Anfang präcis 8 Uhr.

Entrée für Herren 48 kr. — Damen frei.

Karten sind zu haben im Cigarrenladen des Herrn Wallenfels (Langgasse vis-à-vis der Post), bei Hrn. Opticus C. Höhn (Langgasse) und Abends an der Kasse.

NB. Die uns mit ihrem Besuche beehrenden Herrschaften bitten wir höflichst um rechtzeitiges Erscheinen, indem das Concert präcis 8 Uhr seinen Anfang nehmen wird.

Es ladet zur zahlreichen Theilnehmung freundlichst ein

Der Vorstand. 201

**Café-Restaurant Doré, 26 Tannusstraße 26,
von J. Ruppel in Wiesbaden.**

Soeben habe ich eine frische Sendung Erlanger Sommer-Lagerbier erhalten und einen vorzüglichen Wein den halben Schoppen zu 6 kr. und höher, wozu ich höflichst einlade.

J. Ruppel. 7963

**Alle Arten russische Culibaka,
Piroken, Vatrusken,
Vol-aux-vent mit verschiedenen Ragous,
Magonaisen,
kalte und warme Pasteten**

werden auf Bestellung auf das Beste ausgeführt bei

Wilh. Abler,

7939 Langgasse 40, Ecke des Franzplatzes.

Prima Qualität Rindfleisch	per Pfund	14 fr.,
" " Kalbfleisch	" "	14 "
" " Hammelfleisch	" "	12 "

ist fortwährend zu haben bei

7949

A. Baum Wwe., Friedrichstraße 28, neben der Polizei.

Warme Shawls und Cachenez, Ohrenwärmer und Fanchons, das Neueste, billigt bei **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens. **375**

Pianos aller Art werden gestimmt und prompt reparirt, in und außer dem Hause, durch **M. Matthes,** 25 Kirchgasse 25. **7938**

Ein schöner, neuer, nußbaumener Kaunitz ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. **7947**

Landhaus im Dambachthal

zu verkaufen. Näheres Geisbergstraße 5, Parterre. **7915**

Ein transportabler Kochherd (neueste Konstruktion) wird zu kaufen gesucht Geisbergstraße 4. **7916**

Warme Handschuhe in großer Auswahl bei

375

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Bapplisten und Bappschachteln werden billig abgegeben Langgasse 13. **6408**

Wollene Waaren,

Kapuzen, Handschuhe, Seelenwärmer, Strümpfen, Unterjacken, Unterhosen empfiehlt in großer Auswahl zu billigst gestellten Preisen.
147. **Chr. Maurer, Banggasse 2.**

Durch vortheilhaften Einkauf kann ich eine große Parthie Seelenwärmer, Ballatine, Kapuzen, Winterschuhe zu äußerst billigen Preisen abgeben.
7885 **B. Willstädt, Banggasse 4.**

Stearinlichter Prima Paquet 24 fr.
2te Sorte " 22 "

Häringe Prima holländisch à Stück. 4 "
marinirte 6 "

Traubengelée, neues und feinste Qualität, bestes Zuckerrübenkraut, sowie feinsten Colonialshrop empfiehlt
7884 **J. Haub, Ecke der Mühl- und Häsnergasse.**

Eine gelübte Putz- und Kleidermacherin empfiehlt sich in geschmackvoller Arbeit, in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen Tannusstraße 21 im 1. Stock. 7930

Alle Putz- und Modearbeiten werden angenommen Friedrichstraße 9, Parterre. 7896

Eine gelübte Friseurin aus einer größeren Kurstadt beabsichtigt hier während einiger Monate Unterricht im Frisiren zu erteilen und macht sich verbindlich in einem Monat alle Frisuren zu lehren. Preis 6 Thaler. Reflectirende darauf werden gebeten, ihre Adresse gefälligst in der Exped. des Tagblatts niederzulegen. 7796

Hier Webergasse 51 sind billig zu verkaufen: ein- und zweithürige Küchenschrank und Kleiderschränke, rußbaumene und tannene Kommoden, Strohstühle zu 2 fl., Rohrstühle zu 3 fl. per Stück, ein Mahagoni-Kleiderschrank, Herrn- und Damen Reisekoffer 2c. 7973

Ein gut erhaltener Civilrock ist billig zu verkaufen durch
Schneider **Kröck, Webergasse 48.** 7961

Ein großer und ein kleiner portativer weißer Kachelofen für Kohlen und Holz sind billig zu verkaufen Emserstraße 18. 7962

Trauben, das Pfund zu 6 kr., sind zu haben Geisbergstraße 21. 7970

Lehrstraße 8 im 3ten Stock ist zu verkaufen: ein nußbaumpolirter Zulegessessel, ein Holzkoffer, ein starker Schiebkasten, verschließbar, eine Guitarre und Kanarienvögel (Hahnen) per Stück 1 fl. 30 kr. 7927

Faulbrunnenstraße 9 im 2. Stock ist gutes **Geflügel** abzuholen. 7897

Ein **Pult** mit zwei Schubladen steht zu verkaufen. Näh. Exped. 7898

Wiedere gut erhaltene **Habelochs** sind zu verkaufen Wiegergasse 56. 7934

Ein **Karrensattel** nebst **Trage** werden zu kaufen gesucht von **A. Blum,** Wiegergasse 37. 7945

Ein **Landhaus** in schönster Lage, mit Gemüse- und Blumengarten, sowie den feinsten Obstsorten, ist Wegzugs halber billig zu verk. Näh. Exped. 7880

Drei Plätze in der **1. Rangloge** werden für zwei Abende (Dienstag und Freitag) für das Winterabonnements gesucht. Näh. Frankfurterstraße 5a. 7888

Rheinstraße 5 sind 20 **Walter Kartoffeln** zu verkaufen. 7891

wird erteilt im Maßnehmen, Zuschneiden und Anfertigen von Damenkleider, in vier Wochen gründlich zu erlernen. Damenkleider werden schön und geschmackvoll angefertigt Markt 7 im Hause des Herrn Kaufmann J. Willms.

Warm gefütterte Cachemire-Hütchen und -Kapuzen empfiehlt

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Ruhrer

7883

Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst.

Frankfurt, 18. October. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde an folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. 45 kr., Korn 9 fl. — kr., Gerste 9 fl. 15 kr., Hafer 8 fl. 30 kr.

Frankfurt, 18. October. Auf dem heutigen Viehmarkte waren zugetrieben: 310 Ochsen, 180 Kühe und Rinder, 160 Kälber und 250 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	36 fl.	2. Qualität	34—35 fl.
Kühe und Rinder	1. " " "	31 " "	2. " "	29 " "
Kälber	1. " " "	28 " "	2. " "	— " "
Hammel	1. " " "	27 " "	2. " "	24 " "

Frankfurt, 18. Oct. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 156. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 6888 2000 fl., Nr. 12205, 4100, 65 8 und 10664 je 1000 fl., Nr. 18849, 2435, 10091, 18181, 6519, 520 und 10555 je 300 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 18. October.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	322,46	331,60	330,95	331,67
Thermometer (Réaumur).	0,0	6,2	0,2	2,13
Dampfspannung (Pariser Linien).	1,91	1,81	1,75	1,82
Relative Feuchtigkeit (Procente).	96,0	52,3	86,2	76,16
Windrichtung.	W.	W.	W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit.				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Das Cosmorama

im großen Casino-Saale ist täglich geöffnet.

Heute Mittwoch den 20. October.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 und Abends 7 Uhr: Militärmusik.

Männergesangsverein.

Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: Wallensteins Tod.

Frankfurt, 18. October.

Geld-Course.

Histolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Poll. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Frcs.-Stücke	9 " 31	— 32	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuß. Friedr. d'or	9 " 58	— 59	"
Dulaten	5 " 87	— 39	"
Engl. Sovereigns	11 " 56	— 12	"
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 7/8	— 45 1/8	"
Dollars in Gold	2 " 28	— 29	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 99 7/8 b.
Berlin	105 1/2 B. 104 7/8 G.
Cöln	105 1/2 B.
Hamburg	88 1/2 B. 1/4 G.
Leipzig	105 B.
London	11 3/4 5/8 b.
Paris	95 1/4 1/8 b.
Wien	96 7/8 B. 5/8 G.
Disconto	4 % G. (Mit 3 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (I. Beilage zu No. 246) 20. October 1869.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das gesetzliche Verbot während der Saatzeit die Tauben nicht ausfliegen zu lassen wird in Erinnerung gebracht und sind die Taubenschläge bei 2 Thlr. Strafe bis zum 15. November l. Js. geschlossen zu halten.

Zugleich werden die Eigenthümer von sonstigem Geflügel darauf aufmerksam gemacht, daß sie bei Vermeidung von gleicher Strafe solches zurückzuhalten haben, damit von denselben in Gärten und Feldern Anderer kein Schaden geschieht.

Wiesbaden, den 15. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt
Coulin.

Versteigerungs-Anzeige!

Aus dem Nachlaß Sr. Königl. Hoheit Herzogs
Ernst von Württemberg.

Donnerstag den 21. October l. Js. und die folgenden
Tage jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Villa Parkstraße 9 dahier die vollständigen und höchst eleganten Zimmereinrichtungen derselben, bestehend in verschiedenen feinen Garnituren von Möbeln, Teppichen, Lüsters, Spiegel, Uhren, Crystallen, Silberfachen mit Silberschrank, Kupfergeräthen, Bettwerk, sodann 2 vorzüglichen Pianino's und sonstigem Haus- und Küchengeräthe, öffentlich meistbietend versteigert. Außerdem kommen noch zum Ausgebot: ein Coupé und eine Calèche zu jedem Preise. Die Mobilien können von heute an täglich von Vormittags 11 bis Nachmittags 2 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, den 14. October 1869. Der Bürgermeister-Adjunkt.
6565 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen aus dem Nachlasse des verstorbenen Gastwirths Wilhelm Schlicht von hier 1 Stück Eltviller Wein 1868r, 2 1/2 Stück Bodenseimer Wein 1868r, 311 Maas Geisenheimer Wein 1865r, 11 Stück Aepfelwein in verschiedenen Gebinden, 200 Krüge Selterser Wasser und Brantwein, sodann 30 Stückfässer, 5 Zulastfässer und sonstige kleinere Fässer in dem Gasthause „zum rothen Mann“, Marktstraße 19 dahier, gegen Baarzahlung zur Versteigerung kommen.

Der Anfang wird mit dem Weine gemacht. Proben bei der Versteigerung.

Wiesbaden, den 16. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts sollen Mittwoch den 20. October Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Spiegel, ein Tisch und 4 Stühle,
- b) ein Kanape, eine Kommode und ein Kleiderschrank,
- c) ein Pferd und ein Wagen

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. October 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

385

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts II. sollen Mittwoch den 20. October Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände:

- a) eine Kommode,
- b) eine Kommode,
- c) ein Mille Cigarren,
- d) ein Kanape,
- e) ein Spiegel,
- f) 2 Mille Cigarren

steigert werden.

Wiesbaden, den 20. October 1869.

Der Executor.
R u f.

385

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts II. sollen Donnerstag den 21. October Nachmittags 3 Uhr folgende Gegenstände:

- a) 3 Stück Aepfelwein,
- b) eine Uhr und ein Spiegel,
- c) ein Faß Thran,
- d) 2 Betten,
- e) 4 Tische,
- f) 2 Kisten Tapeten,
- g) 10 Mille Cigarren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. October 1869.

Der Executor.
R u f.

385

Warnung.

Das fernere Abladen von Schutt auf meinem Acker neben der Pfeiffer'schen Gutfabrik ist von heute an bei Strafe untersagt.

Wiesbaden, den 18. October 1869.

Mart. Dietz Wwe. 7899

Freitag den 22. October d. J. Morgens 10 Uhr werden zu Mainz auf dem Markte eine zweispännige Droschke und eine Aepfelmühle versteigert.

7908

Kammerjäger Mandt wohnt Pontenplatz 7 im pfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. Seitenbau. Derselbe em-

586

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Wöbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porte-épée's etc. Ellenbogengasse 11. **Gerhard.** 292

Dürres Buchen-Scheitholz, das Klasten zu 23 fl., frei in's Haus geliefert. Näheres Dohheimerstraße 18.

7022

Herbst- & Winter-Paletots,
Waterproof-Mäntel,
Baschlicks & Capottes,

Für
Damen
und
Kinder,

empfehle eine reichhaltige Auswahl in den modernsten
Façons zu besonders billigen Preisen.

Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

Madeira-Stickereien (Handarbeit!),

direkt bezogen, empfiehlt in reicher Auswahl billigt

G. W. Winter,

307

5 Webergasse 5.

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Saalgasse 14, sondern Ecke der Saal-
und Webergasse 37 (genannt zur Stadt Frankfurt).

6822

Wilh. Jung, Tapezierer.

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau

von

Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden

Original-Nähmaschinen,

einzig auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-
Medaille prämiert.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme
in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen
verkauft.

Lager von Maschinen-Seide, -Garn, -Nadeln und -Del bei

42

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Zur Nachricht.

Rechtes Cölnisches Wasser à Flacon 24 kr. ist wieder eingetroffen bei

Carl Bonacina, neue Colonnade 35. 7782

Moos, gefärbtes und ungefärbtes, sowie Immortellenblumen in Dreigli-
edern, gelbe à 20 kr., feuerrothe à 22 kr., weiße à 36 kr.
für Kränze empfiehlt

7776

Julius Prätorius,
Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Ein fast neuer Gaslüfter ist zu verkaufen. Näh. Exped.

7800

Hasenpasteten

zu 18 fr. und 36 per Stück empfiehlt
7732

Wilh. Abler, Conditor,
Langgasse 40, Ecke des Franzplatzes.

**Frische Holsteiner Austern,
ächten Astrachan-Caviar,
Westphälischen Pumpernickel**

empfehlen

7889

J. & G. Adrian,
Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Frische Gothaer Cervelatwurst

feinster Qualität eingetroffen bei
7905

Heh. Wald,
Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Aechte Frankfurter Bratwürstchen

7616

bei **August Engel**, Taunusstraße 2.

Geröstete Weichselnennungen per Schock $1\frac{2}{3}$ Thlr., russische Sardines
per Faß $7\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Faß $1\frac{1}{2}$ Thlr., Drontheimer Fetthäringe à $\frac{1}{16}$ Tonne
1 Thlr., englische Matjes-Häringe à $\frac{1}{16}$ Tonne 1 Thlr. $7\frac{1}{2}$ Sgr.,
Elb-Caviar per Pfund $27\frac{1}{2}$ Sgr. versendet gegen Nachnahme

Rud. Ahrens in Danzig. 7664

Bückinge zum Rohessen

sind eingetroffen bei
7889

J. & G. Adrian,
Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Hôtel Giess.

Eine neue Sendung **Schloss Chemnitzer
Märzenbier** in Zapf.

7783

Weinwirthschaft

von J. Hilger, Marktplatz 10.

Von heute an Frankfurter Bratwurst.

Vorzüglichen Bodenheimer Wein per $\frac{1}{2}$ Schoppen 6 fr.

6985

Abnehmer von 25 Flaschen Vitre-Maas erhalten denselben Wein zu 22 fr.

Süßer Nespelwein

im Schlüssel, Kirchhofsgasse 3.

7784

Café-Restaurant „Adolphshöhe“.

Einen ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 fr.

6559

Hammelfleisch 1. Qualität per Pfund 12 fr. bei

B. Bär, Steingasse 13. 7228

Hammelfleisch

6962

erster Qualität per Pfund 12 fr. ist fort-
während zu haben bei
Seligm. Baum, Goldgasse 8. 6962

Für die Armen-Augenheilanstalt

3 fl. 12 kr. Erlaß einer Rechnung über Lieferung von 24 Gebund Kornwirstroh von Herrn W. und 4 fl. 12 kr. Erlaß einer Rechnung über Lieferung von 300 Pfund Kartoffeln von Herrn N. M. als Geschenk erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Danke.

Wiesbaden, den 18. October 1869. Für die Verwaltungs-Commission.
253 Dr. J. W. Schirm.

Für die Adolphstiftung zur Ausbildung Nassanischer Lehrerwaisen

von der Direction der Gesellschaft zum Betrieb der Curetablissements in Wiesbaden und Ems die reiche Gabe von Einhundert Gulden empfangen zu haben, wird hierdurch mit wärmstem Danke bestätigt. 7907

Wiesbaden, den 18. October 1869. Das Stiftungs-Curatorium.

Von verehrlicher Kurhaus-Administration zur Vertheilung an hiesige katholische Arme zweihundert Gulden empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichem Danke 7882

Wiesbaden, den 18. October 1869. Weyland, Geistl. Rath.

Versicherung von Militär-Personen auf den Todesfall im Kriege.

Um dem nach den Kriegen von 1864 und 1866 hervorgetretenen Bedürfniß nach einer Lebens-Versicherung für Militärpersonen auch auf den Todesfall im Kriege zu entsprechen, hat unsere Anstalt sich entschlossen, allen Militärpersonen, versicherten sowohl, wie solchen, welche noch Versicherung nehmen wollen, Versicherung auch auf den Todesfall im Kriege und Kriegsstande bis zur Höhe von 5000 Thaler zu gewähren gegen eine Zusatzprämie von $\frac{1}{2}$ % in Friedenszeiten und von $2\frac{1}{2}$ % während des Kriegsstandes.

Nähere Auskunft ertheilt für den Regierungsbezirk Wiesbaden unsere Haupt-Agentur, Schillerplatz No. 3, zu Wiesbaden.

Berlin, im October 1869.

Die Direction
der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
7900 Winkelman. Russe.

Tanzunterricht.

Zu dem am 27. dieses Monats beginnenden Extra-Cursus können noch einige Herren beitreten. Gefällige Anmeldungen wolle man in meiner Wohnung, Moritzstraße Nr. 5, machen.

Die bis jetzt betheiligten Herren sind Commis und Buchhalter aus hiesigen Geschäft-n. Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer. 7895

Französischen und englischen Unterricht ertheilt
Peter Luft, Metzgergasse 15. 7568

Weinetiquetten mit Namen

stets vorrätzig bei

1883

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Illustrirte Damenzeitung.

Durch alle Buchhandlungen und Postämter ist zu beziehen

DIE BIENE.

Neueste und billigste Berliner

Damenzeitung für Mode und Handarbeit.

Herausgegeben unter Mitwirkung der
Redaction des Bazar

mit theilweiser Benutzung der in dieser Zeitschrift enthaltenen
Abbildungen.

Preis für das ganze Vierteljahr **nur 10 Sgr.**

Die practischen Bedürfnisse im Auge behaltend, trägt die „Biene“ mit Sammelfleiss, Sorgfalt und Umsicht Alles zusammen, was die Mode im Gebiete der Toilette und der weiblichen Handarbeit für selbstthätige, wirtschaftliche Frauen und Töchter Neues und Gutes bringt: Im Hauptblatte jährlich an 1200 vorzügliche Abbildungen der gesamten Damen- und Kinder-Garderobe, Leibwäsche und der verschiedensten Handarbeiten, in den Supplementen die betreff. Schnittmuster mit fasslicher Beschreibung, wodurch es auch den ungeübtesten Händen möglich wird, Alles selbst anzufertigen und damit bedeutende Ersparnisse zu erzielen.

Die erste Nummer des neuen (V.) Jahrgangs ist gratis durch alle
Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen.

Geschäftsbücher

Aus der Fabrik von **Ebler & Krüske** in Hannover empfiehlt zu Fabrikpreisen
7470 **Chr. L. Häuser, Langgasse 16.**

Oelfarben in allen Nuancen zum Anstrich fertig,
Fukbodenlacke, haltbar und schnell trocknend,
Firnisse, sowie Pinsel in allen Sorten,
Cement in stets frischer Waare, in $\frac{1}{2}$ Tonnen wie im Anbruch,
Baleanol (Harzfrei) zum Schmieren der Maschinen,
Stopfen in allen Calibern,

empfehlen nebst sämtlichen Material- und Farbwaaren zu den billigsten
Preisen **Eduard Weygandt, Langgasse 29. 7274**

Schöne kurze Spizstopfen

empfehlen **A. Cratz, Langgasse 39. 6949**

Gefittet und geleimt

wird Glas, Porzellan etc. von **J. Jörg, Michelsberg 4. 7009**



Die seit länger als fünfzehn Jahren gegen

Gicht und Rheumatismus

unübertrefflich bewährte

Lairik'sche Waldwoll=Watte, das
Del, sowie die Waldwoll=Unter-
kleider, Flanell, Strickgarn, Sohlen
u. s. w.

sind nebst genauer Gebrauchsanweisung für Wiesbaden
nur allein ächt zu haben bei

Bacharach & Straus,

36

Webergasse 21.

Das beste Mittel

für Magenleidende bei momentanen Verdauungsstörungen, Ueblichkeiten,
Nachwehen von Excessen, besonders aber schlechte Mägen und Bläh-
ungen zu kuriren, die vom schlechten und saueren Bier herkommen,
ist unstreitig der von

G e b r. M a d

in

Reichenhall

bereitete

weltbekannte

Magenbitter

à Flacon 45 kr.

à Flacon 13 Sgr.

Alpenkräuter-

zu haben bei

A. Reipert in Wiesbaden,

Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Dentifrice universelle

zur sofortigen Beseitigung von Zahnschmerzen per Flacon 36 kr. empfiehlt

August Koch, Metzgergasse 3. 453

Mehrere Krautfässer sind zu verkaufen bei **Jacob Rath.**

7859

Birnen.

Tafelbirnen im Preis von 2 bis 12 kr. per Stück sind bis Ende dieses Monats von der Verwaltung der Gärten der **Villa Monrepos** bei **Geisenheim a. Rh.** zu beziehen. 7802

Haarlemer Blumenzwiebeln.

Hyacinthen, verschiedene Sorten und Farben à Stück 6, 10, 12, 15, 18 kr., Tulpen, gefüllte und einfache, Crocos in vielen Farben, Tazetten, Narcessen u. empfiehlt bei großer Auswahl zu billigsten Preisen

Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26. 7777

„Adolphshöhe“.

Feinsten Weinessig unsrer Fabrik (vormals C. Prinz, Hoflieferant), für dessen Haltbarkeit zum Einmachen garantirt wird, empfehlen
6560

Schneider & Prinz.

Neue mittelgroße Linsen

per Kumpf 45 kr. empfiehlt

F. L. Schmitt. 5478

Neues Sauerkraut per Pfund 6 kr. zu haben bei **L. Petry**, Steingasse 2; auch kann daselbst ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis erhalten. 6813

Adolphstraße 1 bei **Heinrich Wintermeyer** sind **Früh- und Herbstkartoffeln** zu verkaufen. 7393

Gute gelbe Kartoffeln per Walter 3 fl., per Kumpf 8 kr., sind zu haben **Steingasse 35.** 7861

Friedrichstraße 30 eine St. sind **Kartoffeln** per Kpf. 9 kr. zu haben. 2835

Neurostraße 42 sind gute, gelbe **Kartoffeln** centnerweise zu verkaufen. 7693

Das **Haus Friedrichstraße 20** ist zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt und Gebote entgegengenommen im Hause, Parterre, und **Adolphstraße 1** bei **Dr. W. Vogler.** 3808

In der Nähe der **Adelhaidsstraße** ist ein schönes **Haus** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 91246

Faulbrunnenstraße 7 sind zwei complete, noch neue **Fenster** wegen Bauveränderung zu verkaufen. 7742

In **Dorheim No. 75** sind zwei **gothische Kreuze** und ein kleiner **Grabstein** billig zu verkaufen. 7723

Zwei gute **Zugpferde** sind billig zu verkaufen in **Biebrich**, **Rheinstraße No. 339.** 7773

Bivat Friedrich!

Ein donnerndes Hoch soll erschallen unserm Freund **Fritz Becker** zu seinem heutigen Geburtstag! **Das Marienbrunnen-Quartett.**

Fritz, so kon Klaanes, aber nit in de Bohne! 7976

Bivat Georg! Ein millionen-donnerndes Hoch soll fahren an der Themse Strand dem lieben **Georg** zum Geburtstag!

A. Sch. A. J. A. Sch. 7987

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Verlagsdruckerei.**
Für die Herausgabe verantwortlich **J. Greiß** in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 246)

20. October 1869.

Schluss am 31. October!

Cosmorama.

Im großen Casinosaale, Friedrichstraße.

Ausstellung von 2500 Stereoscopischen Ansichten auf Glas, von allen Ländern (sämmlich von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr mit Gas beleuchtet). Täglich geöffnet. Entrée à Person 24 kr., 6 Billets 1 fl. 45 kr. Persönliches Abonnement 2¹/₂ fl. **Th. Metz von Cöln.** 573

Bei herannahender Saison halte mein Lager in allen Arten

**Oefen, Herden und den dazu gehörenden
Feuengeräthen**

bei billigsten Preisen zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.

7281

A. Willms, Marktstraße 9.

**Kamine, Mantel- und gewöhnliche Zimmeröfen,
Feuengeräthschaften in großer Auswahl bei**

L. Kalkbrenner,

7236

Friedrichstraße 10.

Kamin- und Mantelöfen,

sowie gewöhnliche Heiz- und Kochöfen, Kochherde, Kohlenlasten, Feuergeschirre mit Ständern, lackirte Ofenschirme &c. empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

J. Kimmel, Langgasse 9. 7753

**Porzellan-Ofen-Geschäft und -Niederlage
von Franz Fausel, Michelsberg 18,**

empfehlte die so sehr beliebten gelben Ofen bester Construction, sowie weiße von den niedrigsten bis zu den feinsten Salon-Ofen.

Bestellungen zum Repariren, sowie zum Umsetzen von Ofen nimmt freundlichst entgegen **Franz Fausel, Michelsberg 18.** 7766

Ein gangbares Spezerei-Geschäft ist unter günstigen Bedingungen abzugeben. Näheres Expedition. 7750

P. Peaucellier, Marktstrasse 11,
empfiehlt das **Neueste in**

Putz-Artikeln,

als: **Bänder, Spitzen, Tülle, Hutstoffe und Formen etc.,**
Seide-Sammet von 1 fl. 36 kr. an, in bunt von 1 fl. 48 kr. an, **Baum-**
wolle-Sammet von 36 kr. anfangend. **Hutformen** in rund von 4
bis 7 kr., im Duzend billiger.

Filz-Hüte

von 30 kr. anfangend. In besonders großer Auswahl empfehle ich

ächte Pariser Blumen & Federn, **fertige Hüte**

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

9

Nouveautés de Paris.

Von meiner Pariser Reise zurück, beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß mein
Lager in fertigen **Pariser Musterhüten, Hauben, Paletots und Roben**
wieder reichhaltig assortirt ist und bitte um geneigten Zuspruch.

7541

G. Ph. Kässberger, Hoflieferant.

Alle Sorten feinste englische **Strickwolle** in roth, weiß, grau, braun und
allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie **Limburger Rockwolle** in frischer
Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene **Beinlängen** für Kinderstrümpfe in
allen Größen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Ausverkauf

einer großen Auswahl von fertigen und angefangenen
Stidereien zu herabgesetzten Preisen von

Bernh. Dreher, Sattler,
H. Burgstraße 1.

4470

August Stappert, Frotteur, Ellenbogengasse
No. 8,

empfiehlt sich im Anstreichen, Firnissen und Frottieren der Fußböden bei mög-
lichst billigem Preise.

6995

Billig und schön

wird **Wäsche** gestickt und auf der Maschine genäht. Bei Anfertigung ganzer
Ausstattungen wird der Preis noch bedeutend reducirt.

4047

Frau Jörg, Michelsberg 4.

Doxheimerstraße 20 sind **Kommoden, Waschtische und Schränkchen,**
lackirte und polirte ein- und zweithürige **Kleiderschränke, Bettstellen, Brand-**
kisten etc. zu verkaufen.

3

Fünf Ruthen schöne Widwurz sind zu verkaufen. Näh. **Römerberg 6. 7621**



Das Haupt-Depôt für Nassau

Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Zabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renomirtesten Fabriken der Havana, sowie



die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabakmanufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

Moritz Schäfer.



Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Finkenstraße Nr. 24.

Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. in der Niederlage für Wiesbaden bei **W. Victor**, Marktstraße 38. 9298

Lampen-Lager.

Unterzeichneter empfiehlt zu bevorstehender Winter-Saison sein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager von Lampen, Lampen-Glocken, -Gläsern und -Dochten jeder Art.

Das Umändern von gewöhnlichen Oellampen in Petroleumlampen, sowie von Petroleum-Flambrennern in Runderbrenner neuester Construction wird prompt und billig besorgt.

4979

J. D. Conradi, Häfnergasse 19

Visitkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

5

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Garderobehalter,

sowie diverse andere Holzschneidereien und rhoplastische Arbeiten nebst passenden Stickerien in großer Auswahl empfiehlt billigt

3656

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie

5748

W. Gail, Zimmermeister, Dohheimerstraße 29a.

Bonner Cement und Brohler Traß

703

bei **Jos. Berberich**.

Ein schöner Koch-Ofen (Orgel-Ofen) ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen Elisabethenstraße 27 im Hinterhause. 7839

Um falschen Gerüchten zu begegnen, erklären die Mitglieder der ehemals Nassauischen Militärkapelle, daß sie nach wie vor im Stande sind, alle Arten Musik auszuführen, und empfehlen sich den geehrten Herrschaften, sowie den löblichen Vereinen bei Gesellschaften, Bällen &c. &c. Orchester von jeder beliebigen Stärke zu stellen. Bestellungen können gemacht werden bei **L. Kessler**, Röderstraße 22; **C. Wagner**, Schwalbacherstraße 9; **F. Köhr**, Kirchgasse 35. 7508

Mein Laden befindet sich jetzt **Ellenbogengasse Nr. 11** und ist auf's Vollständigste mit Schuhen, Stiefeln und Kleidern assortirt.

7717

A. Gerhard.

Die
Lithographie & Steindruckerei
von
C. Groschwitz

befindet sich von heute an

Faulbrunnenstraße 7.

Wiesbaden, den 12. October 1869.

7741

Geschäfts - Eröffnung und -Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein **Delikateßen, Spirituosen- und Cigarren-Geschäft** in dem Hause des Herrn Bierbrauer **Wüller**, Marktstraße No. 28 eröffnet habe. Ich führe alle Sorten Liqueure, feine Brantweine, feine Sorten in- und ausländische weiße und rothe Weine, sowie verschiedene Specialitäten in Rhein-, Mosel-, und Neckar-Schaumweinen und Champagner. Die Spirituosen und Weine werden sowohl in Flaschen und Gebinden, als auch im Glas in jedem beliebigen Quantum zu billigen festen Preisen in meinem Lokal verkauft.

Ich halte mich ferner empfohlen in feinen Wurst- und Fleischsorten, in der Verabreichung von Kaffee, Punsch, Grog &c. zu jeder Tageszeit, ebenso empfehle ich mein Cigarren-Lager auf's Beste. Ich sichere reelle und prompte Bedienung zu und bitte um zahlreichen Zuspruch.

Wiesbaden, den 18. October 1869.

7762

Ludwig Trog.

Michelsberg
Nr. 4.

Geschäfts-Verlegung,

Michelsberg
Nr. 4.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß sich von heute an mein Geschäft in meinem Hause — **Michelsberg Nr. 4** — befindet.

Durch billige Einkäufe in **Manufactur- & Modewaaren** bin ich in den Stand gesetzt, die Preise billigst, bei guter und schöner Waare, zu stellen.

7227

S. Flörsheim, Michelsberg 4.

Ein neues **Harmonium** (10 Register) von **Trayser u. Co.** in **Stuttgart** ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exped.

7663

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorf'sche Gesellschaft.

Fahrplan vom 15. October 1869 ab.
Von Biebrich nach Cöln 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{4}$, 11 Uhr Morgens.

" " " Bingen 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau Langgasse 10.

Biebrich, den 15. October 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

79

Die städtische Baugewerkschule zu Idstein

beginnt ihren Winter-Cursus am 3. November d. Js.

Bauhandwerker, Baubeflissene etc. erhalten durch 4 Classen denjenigen Unterricht, welcher von den Verhältnissen beansprucht wird, so daß aus der obersten Classe durch das Zeugniß der Reise, dem Inhaber eine Bescheinigung verliehen wird, welche das früher verlangte „Meisterprüfungszeugniß“ nicht nur vollständig ersetzt, sondern auch ein größeres Zutrauen verdient, als das von besonderen Umständen abhängige Zeugniß einer Meister-Prüfungs-Commission.

Der Schüler erhält Unterricht, die Materialien dazu, ärztliche Pflege etc. für den Preis von 35 Thalern pro Semester. (Leben gut und billig, Klima gesund, tägliche Eisenbahn- und Omnibus-Verbindung mit Frankfurt a. M., Wiesbaden, Mainz, dem Rhein, Limburg etc.)

Anmeldungen zur Aufnahme nimmt der Unterzeichnete entgegen, sowie derselbe auch gerne bereit ist, auf Verlangen Programm und Schulplan zu übersenden.

Baumbach,

2683

Director der Baugewerkschule zu Idstein.

Schul- und Comptoir-Utensilien,

als sämtliche in den Mittel- und Elementarschulen eingeführten Lesebücher und Hefte, Bleistifte, Zirkel, Reißbretter, Reißschienen, Zirkel etc., ferner Post- und Kanzleipapiere, Couverts, Stahlfedern, Alizarin-Tinte, Siegelack etc. empfiehlt

Chr. L. Häuser, Langgasse 16. 7469

Feinen holländischen Tabak

der Firma

Henricus Oldenkott H. Zoon & Co.

te Amsterdam

à Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr. empfiehlt

Moritz Wallenfels.

Alleiniges Depot für Wiesbaden:

Langgasse 31 vis-à-vis der Post.

4904

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Nictagen, zu haben bei **Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 247**

Ein Vorrath von **Wettlacher Mosaiken**, diverser Muster, wird abgegeben
Geisbergstraße 13. 7083

Schleifenbänder

9

in großer Auswahl, sehr breit, schon zu 35 kr. die Elle, sowie alle Arten
Bänder empfiehlt sehr billig

A. Peaucellier, Marktstr. 11.

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Vollständiges Sortiment; gediegene Waare zu festen, billigen
Preisen.

307

G. W. Winter,

5 Webergasse 5.

Strickwolle

in allen Farben und Qualitäten empfiehlt

Josef Roth,

96

Ecke der Marktstraße und Neugasse im „Einhorn“.

Rothe wollene Bettdecken

in allen Qualitäten, beste Waare, empfiehlt billigst

6860

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Das Neueste in Puzartikeln.

Pariser Façons von 7 kr. an in rund und Capot, fertige Winterhüte von
den billigsten bis zu den feinsten, Filz- und Sammhüte, farbige und schwarze
Seidensamte in 6 Qualitäten, Pariser Blumen, Federn, Bänder, Gaze, Sei-
denstoffe, Tulle, Spitzen, zu bekannt billigen, festen Preisen bei

375

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

NB. Auch werden daselbst auf Verlangen alle Puzarbeiten auf's Geschma-
ckteste und Neueste angefertigt.

Strickwolle

in neuer Sendung, verschiedene Qualitäten und Farben, empfiehlt zu billigen
Preisen

E. Lugenbühl, unterm Uhrthurm. 7714

H. Buschmann, Siebmacher, 5 Mauritiusplatz 5,

empfehlte sein großes Lager in allen Sorten Bütten, Zübern, Eimern, Brenken,
Kübeln, Schaufeln, Schießern, Hack- und Fleischbrettern, Holzschuhen &c. &c.,
Sieben, Drahtgeflechten und Drahtgeweben, sowie eine große Auswahl Kinder-
spielwaaren zu den billigsten Preisen.

7252

Flanell-Hemden

in größter Auswahl von 2 Thaler an empfiehlt

Theodor Werner, Schützenhofstraße 1. 7406

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen &c. empfiehlt sich unter
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

1977

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
 von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen
 6703 bei **H. Vogelsberger**, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gef. Bestellungen bei Herrn
 Bickel, Langgasse 10, entgegengenommen.

J. K. Lembach in Biebrich. 99

Ruhrkohlen. Ein Schiff bester Qualität trifft bis zum 24. d.
 für mich ein. Vorläufige Bestellungen werden
 Schachtstraße 17 entgegengenommen von **Carl Beckel jun.** 7772

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich, so lange die Schifffahrt auf dem Rhein offen bleibt,
Ofen- und Schmiedekohlen 1. Qualität so billig wie möglich in Biebrich
 ausladen. Bestellungen können gemacht werden Dohheimerstraße 10 bei **P. Koch**,
 Metzgergasse 3 bei **August Koch**, oder schriftlich durch die Post.
 Wiesbaden, den 14. September 1869. **P. Koch.** 4629

Kalk, jeden Donnerstag und Freitag frisch gebrannt,
 do. hydraulischen, gemahlen à 33 kr. per Centner franco Wiesbaden,
Zufsteine in jedem Quantum,
 fortwährend zu beziehen bei **J. K. Lembach** in Biebrich. 99

Brennholz-Lager

von

K. Schmitt.

Erste Qualität trockenes Buchenscheitholz, Kiefernholz und Zimmer-
 haine, zum Anzünden, billigt in jedem beliebigen Quantum zu haben

No. 11 Friedrichstraße No. 11. 6193

Kohlen- und Brennholz-Magazin

von

7791

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a,

liefert beste Qualität **Ruhrkohlen**, buchenes und kiefernes **Brennholz** in
 jedem beliebigen Quantum zum billigsten Preis, auf Wunsch frei an das Haus.

Für Wirths und Deconomen

bringe das Mahlen und Kelttern bei meiner Dampfsägemühle wieder in
 empfehlende Erinnerung und bitte Bestellungen baldigst an mich gelangen zu
 lassen.

W. Gail, Dohheimerstraße 29a. 4989

Weingrüne Transportfässer werden zu kaufen gesucht. Näheres zu erfragen
 Neugasse 1a. 5942

Rußbaumene und tannene Kleiderschränke, Kimmern, Consol- und
 Waschränken, Stroh- und Walddhaarmatraken nebst fertigem Bettwerk,
 sowie Kanape's, Spiegel, Rohr- und Strohstühle, Alles schön und billig,
 Platterstraße 1. 6896

Zu verkaufen: 2 eiserne Säulenöfen Frankfurterstraße 13a. 7829

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

277

Piano- und Musikalien-Lager von W. & C. Wolff,
Rheinstraße 17a.

Pianoforte-Lager

von Hugo Fuchs, Webergasse 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie.
— Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 281

Reichhaltigsortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Leihhaus-Carator W. Hack wohnt Häfner gasse
No. 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger wohnt
Langgasse 14, Hinterhaus. 10

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel
(Rheinstraße 21 in Wiesbaden)

empfiehlt Stroh- und Rohrstühle aller Art, Polsterstühle, Sessel und Kanapés,
Comptoir- und Padenstühle, Tabourets, Kinderessel, Kinderstühle und Fuß-
schemel, eichene Küchenstühle und Treppenstühle 2c. 2c. 6336

Fussbodenlack,

das Beste, was derart geliefert werden kann, in einigen Minuten trocknend,
genügt meist ein Anstrich; sowie alle übrigen zum Anstreichen der Fußböden
dienenden Artikel in bester Qualität billigt bei Ed. Schellenberg,
5918 Neugasse 7.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Rohrlohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen. 285

Helene Keller, Kleidermacherin, Saalgasse 3. 5638

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermietten
an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(III. Beilage zu No. 246)

20. October 1869.

Goldgasse
No. 16

Joseph Segner

Goldgasse
No. 16.

(vormals Döring)

empfehlte sein großes Lager aller Arten Holzwaaren, Waschküchen, eichene und tannene Züher, Eimer, Breiten, Blumenkübeln, Fleischarten, Schneid- und Hackbretter, Schanfeln, Rechen, Schüsseln, Schubladen, Schachteln, Krähnen, Schieber, Stroh- und Cocosmatten, Birnse, Kämpfe, alle Sorten Haar- und Drahtseile, sowie sein assortirtes Lager in Kinderspielwaaren zu billigen und besten Preisen. 6334

Kochherde, neuester Construction (eigener Fabrik), durch ihre Vollkommenheit von meinen verehrlichen Abnehmern bestens anerkannt, sind stets auf Lager und empfehle ich dieselben unter jeder Garantie. Preise billigst. 4434

J. Hohlwein, Helenenstrasse 23.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein

Fahenceofen-Geschäft und -Lager
4 gr. Burgstrasse 4

errichtet habe.

Ich empfehle mich in allen Sorten Fahence-Ofen, von den einfachsten bis zu den elegantesten Salon-Ofen, in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. Es werden alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten, als: Bäder-, Wandbekleidungen, Herde- und Ofen-Umsetzen, Ausbessern und Ausputzen unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. 5233

Um geneigten Zuspruch bittet höflichst

Fr. Riefstahl.

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gail**, Dokheimerstrasse Nr. 29a,

liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747

Gärtner Kraft, Bleichstrasse, empfiehlt sich im Anlegen und Unterhalten von Gärten. 7804

Wichere ganze und halbe Plätze abzugeben in der 1. Rang-Fremdenloge. Näheres in der Expedition. 7069

Liebig's Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu $\frac{1}{3}$ des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf $\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf $\frac{1}{4}$ engl. Pfd. Topf $\frac{1}{8}$ engl. Pfd. Topf
à Thl. 3. 5 Sg. à Thl. 1. 20 Sg. à Thl. — 27 $\frac{1}{2}$ Sg. à Thl. — 15 Sg.

W A R N U N G.

Um den Consumenten vor Täuschung und Missbräuchen sicher zu stellen, dass man ihm statt des ächten *Liebig'schen Fleisch-Extracts*, nicht anderes Extract *unterschiebe*, befindet sich auf *allen* Töpfen ein Certificat mit der Unterschrift der Herren Professoren **Baron J. von Liebig** und **Dr. M. von Pettenkofer** als Bürgschaft für die *Reinheit, Aechtheit und Güte* des *Liebig's Fleisch-Extract*.

Nur wenn der Käufer auf *diese* Unterschriften achtet, ist er sicher, das von obigen Professoren analysirte und controlirte *ächte Liebig's Fleisch-Extract* zu empfangen.

J. Liebig

M. Pettenkofer

DELEGATE

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.

Für Husten-, Brust- und Halsleidende!

Island. Moospasten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei

528

A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade

(pr. Tiegel 25 fr.)

zur Wiedererweckung und Belebung des Haarmuchses, und



Dr. Hartung's Chinarinden-Oel

(pr. Flasche 35 fr.) zur Conservirung und Verschönerung der Haare, können noch immer als die vor-



züglichsten und wirksamsten unter allen bis jetzt erschienenen derartigen Mitteln mit Recht empfohlen werden, und ist der **solide Fortbestand** seit länger als einem Jahrzehnt der zuverlässigste Beweis für deren Güte und Zweckdienlichkeit.

Das alleinige Depot für Wiesbaden befindet sich unverändert bei
F. Kobbe, vormalig A. Glöckler, Webergasse 17.

Dewald'schen Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Köln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,
welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen
Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel u. bewähren, sind nur
allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. A. Quersfeld, Langgasse 47

Liebig's Nahrung

(auch Suppenpulver genannt)

zur Bereitung der

ächten „Liebig'schen Suppe“.

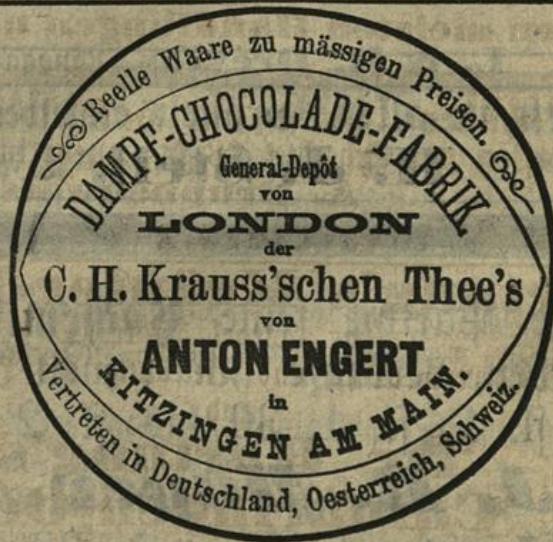
Ein Ersatz der Muttermilch.

Empfohlen durch die hervorragendsten Aerzte. Genau nach
Professor J. v. Liebig's Vorschrift.

Depôts in allen grösseren Städten, in Wiesbaden bei Herrn
W. Wirth, Taunusstrasse 10.

NB. Ich bitte mein echtes Präparat, welches sich allerwärts
auf's Glänzendste bewährt hat, nicht mit anderen Fabrikaten zu
verwechseln. 396

Die Fabrik der **ächten Liebig's Nahrung**
von **J. Knorsch** in Moers, Rheinpreussen.



Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als:

Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl.,
auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

2 Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Karlsruhe.

Schuhlager Kirchgasse 20 empfiehlt fortwährend größte Auswahl Schuhe,
Stiefeln, 1. Sorte Gummischuhe und besorgt die Reparatur derselben. 6747

von **G. N. Weber**, Langgasse 23.

Große Auswahl in französischen, englischen und deutschen Tapeten und Borden zu billigsten Preisen. Wiederverkäufer und Neubauten-Besitzer erhalten Rabatt.

Teppiche prima Qualität

in Peluche und in Brüssels empfiehlt zu **Engros-Preisen** in reicher Auswahl

J. Hertz,

353

Langgasse 8 E.

Gute Winterröcke,

für Herren von 12 fl. an,
" Knaben " 6 " "Kranz."
empfehlen **L. & M. Dreyfus**, Langgasse 53 am "Kranz."

Seegrasdecken in allen Größen empfiehlt

7906

H. J. Steil, Webergasse 20.

Eine große Parthie feine **Cachemir-Kapuzen** in allen Farben, verkaufe um schnell damit aufzuräumen à fl. 1, fl. 1. 30 bis fl. 2 das Stück.

J. B. Mayer.

7928

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

Meinen verehrlichen Kunden zur Nachricht, daß die erwartete Sendung **Dieburger Kochgeschirre**, sowie steinerne **Stumachständer** in allen Sorten und sehr schöner Waare eingetroffen sind.

H. Jung Wwe., Ellenbogengasse 3. 7919

Eine **Wirthschaft** ist zu vermietthen. Näheres Expedition. 7737

Der Jbsteiner Omnibus fährt von heute an Mittags um 3 Uhr ab.

P. Christ. 7921

In der in dem Busch'schen Garten, Wilhelmstraße, erbauten Bude mit
Firma:

Amerikanische Schnell-Photographie,

werden Bilder zu nur 18 kr. in 5 Minuten angefertigt. Familienbilder von
4-5 Personen zu gleichem Preise. 7815

Ankauf von allen Gattungen ausländischer Vögel,
Antiquitäten, Muscheln &c. N. C. 7916

Ein Damenschreibtisch von Nußbaumholz,

Gewinn aus der Mainzer Ausstellung, neu und elegant, steht billig zu verkaufen.
Näheres in der Expedition. 6974

Eisen-Zell- und Drehspähne werden fortwährend angekauft.

7660

Gasbureau, Friedrichstraße 40.

Halbstückfässer, frisch geleert, zu verkaufen bei

Aug. Beyerle, Rheinstraße 23. 7874

Am Sonntag Abend wurde in der Restauration Hahn ein schwarzseidener
Regenschirm irrtümlich mitgenommen. Man bittet den jetzigen Inhaber,
den Schirm wieder daselbst abzugeben. 7965

Verloren ein Stück rothe Sammtschleife im Cursaal oder in dessen
Promenade. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung Bleichstraße 5. 7946

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt
dasselbe eine Monatstelle an. Näh. Nerostraße 33, Hinterbau links. 7957

Mädchen können das Maßnehmen und Zuschneiden der Damenkleider in
4 Wochen gründlich erlernen Faulbrunnenstraße 10. 4616

Es wird Jemand zum Wiedtragen gesucht bei Bäcker Jung, Saal-
gasse 14. 7894

Stellen-Gesuche.

Wegen Krankheitsfall wird sogleich eine Köchin gesucht. Nur solche mit
ganz guten Zeugnissen wollen sich melden. Wo? sagt die Exped. 6791

Langgasse 36 wird ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht. 7058

Ein reines Mädchen wird gesucht zur Pflege eines Kindes. Näheres
Saalgasse 12. 7819

Kirchgasse 11 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 7860

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen allein. Näheres Rhein-
straße 20. 7868

Eine perfekte Herrschaftsköchin mit langjährigen Zeugnissen sucht auf 1. Novbr.
eine anderweitige Stelle. Näh. Exped. 7841

Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen
suchen Stellen, ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend
Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 7754

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Liebe zu Kindern
hat und in allen Hausarbeiten, sowie im Nähen und Bügeln erfahren ist, sucht
eine Stelle. Näheres in der Expedition. 7632

Es wird ein braves Mädchen zu größeren Kindern auf gleich gesucht. Näh.
in der Expedition d. Bl. 7904

Ein Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht Langgasse 39. 7917

Ein Mädchen auf gleich gesucht Schwalbacherstraße 39 (Thoreingang). 7923

Ein braves Mädchen, welches auch nähen, blügeln und serviren kann, wird in eine kleine Familie gesucht. Näheres Wilhelmstraße 10. 7937

Zwei durchaus tüchtige Zimmermädchen werden auf 1. April u. Js. in ein Hotel gesucht. Näheres Expedition. 7937

Ein junges Mädchen, welches englisch spricht, sucht eine Stelle zu Kindern oder bei einer Dame. Näheres Paulinenstift. 7922

Ein braves, reinliches Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Adolphstraße 4, 2 Stiegen hoch. 7931

Ein Mädchen aus guter Familie, 21 Jahre alt, evangel., welches 1½ Jahr lang als Wärterin in einem Fröbel'schen Kindergarten sich in der Pflege und Behandlung von Kindern ausgebildet hat, im Nähen bewandert ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf gleich eine passende Stellung. Näheres zu erfragen Schillerplatz 4. 7910

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Dasselbe steht auf solide Behandlung und kann nach Belieben eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl. 7967

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Goldgasse 1 im 3. Stock. 7953

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sowie perfekt blügelt, sucht zum 1. November eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft als Hausmädchen. Näheres große Burgstraße 13. 7951

Ein tüchtiger Hausbursche gegen hohen Lohn gesucht. Näh. Exped. 7955

Ein braves, reinliches Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Näh. Schulgasse 3. 7972

Lehrling.

Ein ordentlicher Junge kann bei Schlossermeister Ph. Herrchen, Adlerstr. 29, in die Lehre treten. 7786

Ein Schreinerlehrling gesucht. Näh. Adelhaidsstraße 5. 7690

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näheres Saalgasse 16. 7655

Ein Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

G. Bücher am Markt. 7920

Ein tüchtiger, unverheiratheter Herrschaftskutscher, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum 1. November gesucht. Näheres Expedition. 7968

Ein Spenglergehülfe sucht sogleich Stelle. Näh. Kirchgasse 28. 7964

Ein Kellner gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 5. 7958

Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht. Kost und Logis im Hause. Näheres Webergasse 22 bei G. M. ö. d. l. 7909

Ein Hofenmacher findet Beschäftigung Adlerstraße 6. 7932

Ein Junge kann die Steindruckerei erlernen bei H. Isselbacher, Steindruckerei, Michelsberg 3. 7936

Ein junger Hausbursche wird gesucht bei

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 7926

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann sucht Stelle als Herrschaftskutscher. Fr.-Offerten sub. S. N. 727 an die Herren G. L. Danbe & Co., Frankfurt a. M. 5

Zu miethen gesucht

sofort zwei geräumige Zimmer, ineinandergehend, Parterre, eines davon möblirt, in Mitte der Stadt. Gefällige Offerten beliebe man bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 7925

3600 fl. werden auf liegende Güter, erste Hypothek, zu leihen gesucht.
Näheres in der Expedition. 7799

Logis-Vermiethungen.

Adelhaidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche zc., sofort zu vermieten. Näheres Adelhaidstraße 6, Parterre. 5069

Bahnhofstraße 7 sind zwei sehr freundliche Mansardenzimmer auf den 1. November zu vermieten. 79 6

Dohheimerstraße 27 a ist ein möblirtes Zimmer billig zu verm. 7942

Elisabethenstraße 8 sind zwei gesunde, gut möblirte Zimmer zu vermieten. 6008

Elisabethenstraße 19 sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 7956

Elisabethenstraße 21 ist auf 1. November oder 1. Januar der 3. Stock, bestehend aus 5 sehr freundlichen Zimmern (Sonnenseite) nebst allem Zubehör, zu vermieten. 7284

Faulbrunnenstraße 1 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 7779

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer auf 1. November zu vermieten. 7629

Faulbrunnenstraße 9 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 7775

Friedrichstraße 9 ist ein möblirtes Parterre-Zimmer zu vermieten. 7303

Friedrichstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 6339

Friedrichstraße 33 sind zwei ineinandergehende geräumige hübsch möblirte Parterre-Zimmer mit schöner Aussicht zusammen oder getheilt zu vermieten. 7738

Graben 2 eine Stiege hoch ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 7941

Häfnergasse 16 ist ein möbl. Zimmer, mit oder ohne Kost, zu verm. 7902

Helenenstraße 15 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 7236

Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22 bei Karl Bedel. 7901

Kirchgasse 12

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 5416

Kirchgasse 29 im 2. Stock sind zwei möblirte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 7743

Langgasse 29 sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7881

Langgasse 51 sind heizbare, möblirte Zimmer billig zu vermieten. 7943

Louisenstraße 13 ist eine möblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, zu vermieten. 7856

Louisenstraße 35 Parterre

ist ein gut möblirtes Zimmer und Cabinet mit einem auch zwei Betten sofort monat- oder jahrweise zu vermieten. 7286

Mauritiusplatz 3 ist ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 7966

Nerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4792

Parlstraße 7 ist eine elegant möblirte Herrschafts-Wohnung nebst Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf gleich für den Winter zu verm. 6200

Rheinstraße 23 zwei Treppen h. schön möblirtes Zimmer zu verm. 5185

Rheinstraße 28 2 Stiegen hoch sind einige möbl. Zimmer zu verm. 5913

Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672
 Taunusstraße 9 (Sonnenseite) Bel-Etage, zwei möblirte größere Wohnungen
 mit und ohne Küche für den Winter gleich zu vermieten. 7814
 Taunusstraße 19 ist ein Baden und ein Logis zusammen oder getrennt zu
 vermieten. 3223
 Taunusstraße 19, Sommerseite, ist ein möblirtes Zimmer, mit oder ohne
 Koft, billig zu vermieten. 7935

Eine schön möblirte Bel-Etage ist sofort für die Wintermonate zu vermieten.
 Näheres Expedition. 7644

Ein möblirtes Zimmer in guter Lage ist zu vermieten. Näh. Exped. 7940
 Ein freundlich möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Näh. Exped. 7944
 Ein möblirtes Zimmer ist mit Koft zu vermieten. Näheres Expedition. 7947
 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist für den Winter billig zu vermieten.
 Näheres zur Burg Mosbach, dem Bahnhof in Mosbach gegenüber. 7950

Herrn können Koft und Logis erhalten Kirchgasse 12. 7458
 Ein braves, anständiges Mädchen kann ein schönes Zimmerchen mit Bett er-
 halten. Näheres Expedition. 7733
 Kirchgasse 20 im Hinterhaus im 2. Stock kann ein Arbeiter Schlafstelle
 erhalten. 7820
 Ein anständiges Frauenzimmer kann ein Zimmer haben, mit oder ohne Bett.
 Manergasse Nr. 11, gleicher Erde. 7846
 Zwei reinliche Arbeiter können ein heizbares Zimmer erhalten. Näh. Exped. 7954
 Zwei Herren können Koft und Logis erhalten. Näh. Kirchgasse 20, 1. St. I. 7948
 Zwei Frauenzimmer können billige Koft und Logis erhalten. Näh. Exped. 7948

Wiesbadener Kranken-Verein.

Unsere Mitglieðern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Herr
Ph. Trumpler mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet
 heute Mittwoch Nachmittag um 4 $\frac{1}{4}$ Uhr vom Sterbehause, Schulgasse 8,
 aus statt. Die Direktion. 233

Codes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht,
 daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren innigstgeliebten
 Vatten, Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager,

Philipp Trumpler,

nach langen, schweren Leiden am Sonntag Abend um 9 Uhr zu sich zu
 rufen. Die Beerdigung findet heute Mittwoch Nachmittags um 4 $\frac{1}{4}$ Uhr
 vom Sterbehause, Schulgasse 8, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 20. October 1869.

7924